

Im Dezember 2022

**Siemens Energy AG  
München**

**Ordentliche Hauptversammlung am 07.02.2023**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die oben genannte Gesellschaft hat zu ihrer Hauptversammlung eingeladen, die als virtuelle Hauptversammlung ohne physische Präsenz der Aktionäre und ihrer Bevollmächtigten stattfindet.

Gegenanträge sowie Wahlvorschläge von Aktionären müssen von der Gesellschaft nicht mehr in gedruckter Form an alle Aktionäre versandt werden. Mitteilungspflichtige Anträge, die bis zwei Wochen vor der Hauptversammlung der Gesellschaft übersandt werden, müssen den Aktionären nur zugänglich gemacht werden und können daher insbesondere auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht werden. Wir empfehlen Ihnen daher im Rahmen Ihrer Entscheidungsfindung zu prüfen, ob Anträge angekündigt wurden oder noch angekündigt werden. Sollten uns Gegenanträge von Gesellschaften mitgeteilt werden, unterrichten wir Sie darüber auch auf unserer Homepage im Internet: [www.deutsche-bank.de/stimmrechtsvorschlaege](http://www.deutsche-bank.de/stimmrechtsvorschlaege).

Wie dem Konzernlagebericht zu entnehmen ist, war das abgelaufene Geschäftsjahr 2022 für die Siemens Energy AG herausfordernd. Bereits zu Beginn des Geschäftsjahres hatte die Gesellschaft in ihrer Prognose auf die zu erwartenden anhaltenden Beeinträchtigungen globaler Lieferketten hingewiesen. Die spätere negative Dynamik auf den Beschaffungsmärkten infolge des Ukraine-Krieges war im Vorfeld jedoch nicht absehbar. Dementsprechend wurde die Geschäftsentwicklung maßgeblich durch das geopolitische und makroökonomische Umfeld geprägt. In dem Segment Siemens Gamesa Renewable Energy und dort in erster Linie bei den Onshore-Aktivitäten wurden, wie weiter ausgeführt wird, durch die externen Herausforderungen viele Schwächen sichtbar. Diese waren, so der Vorstand weiter, im Wesentlichen dafür verantwortlich, dass die Gesellschaft ihren ursprünglichen Erwartungen für das Geschäftsjahr 2022 nicht entsprechen konnte und die Umsatzerlös- und Ergebnisprognose für den gesamten Siemens Energy Konzern anpassen musste.

Der Siemens Energy AG Konzern weist für das Geschäftsjahr 2022 einen Verlust nach Steuern von -647 Mio € (i.V. -560 Mio €) aus. Davon entfallen auf die Aktionäre der Siemens Energy AG -404 Mio € (i.V. -453 Mio €). In der Siemens Energy AG wird ein Jahresfehlbetrag von -5,97 Mio € (i.V. Jahresüberschuss von 171,51 Mio €) ausgewiesen. Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrags 18,61 Mio € sowie der Auflösung von 4,84 Mio € aus der Kapitalrücklage errechnet sich ein Bilanzgewinn von 17,48 Mio € (i.V. 90,13 Mio €).

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, keine Dividende auszuschütten und den Bilanzgewinn in voller Höhe auf neue Rechnung vorzutragen. Für das Geschäftsjahr 2021 wurde eine Dividende von 0,10 € je Aktie gezahlt.

Weitere Einzelheiten zum Geschäftsverlauf sowie dem Jahresergebnis bitten wir dem Konzernabschluss bzw. dem Jahresabschluss der Siemens Energy AG für das Geschäftsjahr 2022 zu entnehmen, die die Gesellschaft auf ihrer Internetseite unter [www.siemens-energy.com/hauptversammlung](http://www.siemens-energy.com/hauptversammlung) zur Einsicht bereitgestellt hat.

Unser Abstimmungsvorschlag geht dahin, das Stimmrecht bei allen Beschlussfassungen im Sinne der Anträge des Vorstandes und des Aufsichtsrats auszuüben oder ausüben zu lassen.

Falls Sie wünschen, dass wir Sie in der Hauptversammlung aufgrund Ihrer Vollmacht vertreten, **bitten wir Sie, uns ausdrückliche Weisungen für die Stimmrechtsausübung zu erteilen**. Für diesen Fall bitten wir Sie, den Ihnen von der Gesellschaft übersandten Anmeldebogen mit dem Namen unserer Bank zu versehen, den Vordruck entsprechend auszufüllen und baldmöglichst zurückzusenden. Wenn uns von Ihnen bereits eine Stimmrechtsvollmacht vorliegt und Ihre Weisungen dahingehen sollen, dass wir das Stimmrecht im Sinne unserer Vorschläge wahrnehmen, so brauchen Sie nichts weiter zu veranlassen.

Wir bitten Sie eventuelle Stimmrechtsverbote, z. B. aus Organmitgliedschaften oder nach dem Wertpapierhandelsgesetz, bei der Erteilung Ihrer Weisungen zu beachten.

Sie können Ihre Rechte auch durch einen anderen Bevollmächtigten, z. B. eine Aktionärsvereinigung, wahrnehmen lassen. Weitere Möglichkeiten der Stimmrechtsausübung bitten wir Sie der Einberufung zu entnehmen. Wenn Sie davon Gebrauch machen wollen, bitten wir Sie, der Gesellschaft umgehend Ihre Entscheidung mit dem Ihnen von dort zugesandten Formular mitzuteilen.

Die Deutsche Bank AG war im September 2022 emissionsbegleitende Bank bei einer Kapitalmaßnahme der Gesellschaft.

Letzter Anmeldetag zur Teilnahme an der Hauptversammlung ist der 31.01.2023. Bitte lassen Sie uns etwaige Mitteilungen zur Hauptversammlung möglichst umgehend zukommen, damit wir sie noch rechtzeitig bearbeiten können. Sollten wir von Ihnen keine gegenteilige Nachricht erhalten, gehen wir davon aus, dass Sie mit unserem Vorschlag einverstanden sind; wir werden dann das Stimmrecht dementsprechend ausüben, wenn uns von Ihnen eine Vollmacht vorliegt und Sie nicht für anderweitige Vertretung Ihrer Stimmrechte gesorgt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Deutsche Bank AG